

2. Handelsstand.

Deputation des Stadtraths für Handelsfachen.

Bürgermeister D. Koch, Ritter ic. Vorsitzender.
Stadtrath Reichenbach.

- Geibel.
- Förtsch, Ritter ic.
- L. L. Franke.
- Kettembeil.
- Bering.
- Hering.

A. Kramermeister.

Edm. Becker, Senior.
G. M. Clauß, Gen.=Consul, Ritter ic.
Carl Fr. Wilh. Lücke.
H. F. Rivinus.
Edward Kraft.
Otto v. Posern.
C. G. Sachsenröder.
J. C. Eichorius.
M. Lorenz.

Consulent der Kramer-Innung.

Hofrath D. Otto Alexander Kormann.
Markt 14.

Verordnete bei der Kramer-Innung.

C. Brell.
Frdr. Edu. Schneider.
C. Ostv. Kreuzer.
Philipp Baz.
F. W. Sturm.
Louis Zschinsky.
C. E. Reinecke.
C. Bernh. Gruner.

Kramerbote: Franz Robert Lehmann. Neumarkt 31, Eingang im Kupfergäßchen.

Anmerkung. Die Kramerinnung hat zwar ihre eigenen Kramermeister und die Kaufmannschaft ihre besonderen Deputirten; allein bei vorfallenden Handlungsangelegenheiten berathschlagen sie gemeinschaftlich mit einander. Dem Consulanten des Handelsstandes ist die Besorgung der Handelsangelegenheiten im Allgemeinen übertragen. Der Consulant der Kramerinnung hat nur die besonderen Angelegenheiten der Kramerinnung zu besorgen.

B. Handlungsdeputirte.

Wilhelm Theodor Seyffert, Senior.
Gustav Halberstadt.
Julius Schund.

Reinhard Küstner.

Wilhelm Heymann.

Frdr. Jul. Ferd. Theod. Harß.

Georg Anton Mayer.

Consulent des Handelsstandes.

Adv. Dr. Wilhelm Einert, Ritter ic. Katharinenstr. 8.

Bote beim Groß-Handelsstande: Franz Robert Lehmann. Neumarkt 31. Eingang im Kupfergäßchen.

C. Börsenvorsteher.

Kramermeister Edmund Becker, Senior.

Kramermeister C. F. W. Lücke.

Handlungsdep. Org. Ant. Mayer.

- Handlungsdep. Reinhard Küstner.

- Banquier Moriz Trinius.

- Banquier Julius Wilh. Schmidt, Cassirer.

Börsensecretär. Advocat Robert Kretschmann.
Nikolaistr. 45.

Börsenschließer: Franz Rob. Lehmann. Neumarkt 31.

Anmerkung. Nach Vorschrift der zu Dresden am 9. Januar 1818 allergnädigst confirmirten Leipziger Börsen-Ordnung verwalten zwei Kramermeister, zwei Handlungs-Deputirte und zwei andere Kaufleute das Börsenvorsteheramt zwei Jahre lang, dergestalt, daß regelmäßig alljährlich der Ältere aus jeder der erwähnten drei Branchen abgeht und dafür aus selbigen ein anderer als Börsen-Vorsteher eintritt, wobei der eigentlich Abgehende auch wieder erwählt werden kann. Einer der Vorsteher hat insbesondere die Function des Cassirers auf sich und wechselt solche — wiewohl man deshalb keine andere Uebereinkunft trifft — ebenfalls mit jedem Jahre. Die gewöhnlichen Börsen-Versammlungen, wozu Fremde sowohl in als außer den Messen freien Zutritt haben, und sämtliche hiesige Mäkler sich einzufinden verbunden sind, finden in dem großen Saale des hiesigen Börsengebäudes am Raschmarke, die Sonn- und Festtage ausgenommen, täglich von Mittags 12 Uhr Statt und dauern bis halb ein Uhr, während der Messen jedoch eine Viertelstunde länger.

D. Vorsteher der Tuchhändler-Innung.

B. J. Hansen.

J. A. W. Söhlmann.

E. Verpflichtete Sensale in Leipzig.

a) Ordentliche Wechselsensale.

Melly, Heinrich Robert. Weststr. 4.

Mückenberger, Friedrich Adam. Dresdner Straße 23.